



Pressemitteilung

27.06.2017

GfK-Messung zeigt: girocard kontaktlos ist mehr als doppelt so schnell wie bisherige Bezahlverfahren

Frankfurt am Main, 27. Juni 2017: Kontaktloses Bezahlen mit der girocard hat das Potenzial, die Abläufe an der Ladenkasse deutlich zu beschleunigen. Das belegt eine Messung der GfK im Lebensmitteleinzelhandel vom Mai und Juni 2017 im Auftrag der EURO Kartensysteme. Bei insgesamt 840 Transaktionen mit verschiedenen Bezahlmöglichkeiten war die kontaktlose Zahlung mit girocard ohne PIN-Eingabe mehr als doppelt so schnell wie die herkömmliche girocard Zahlung mit Stecken der Karte oder die Barzahlung.

Die Bezahlung mit girocard kontaktlos ohne PIN-Eingabe, wie es i. d. R. bis 25 Euro funktioniert, dauerte dabei im Schnitt rund 11 Sekunden. Bei Zahlung mit Stecken der girocard und PIN-Eingabe war der Bezahlvorgang nach ca. 23 Sekunden abgeschlossen. Die Zahlung mit Bargeld lag mit 24 Sekunden nahezu gleich auf. Deutlich langsamer war die Zahlung per elektronischem Lastschriftverfahren mit knapp 28 Sekunden. Wie schnell das Zahlen mit girocard kontaktlos im Bereich bis 25 Euro im Vergleich zu Bargeld ist, zeigt auch ein [Video von girocard](#).

Die Schnelligkeit von girocard kontaktlos liegt nicht nur im Wegfall von PIN-Eingabe und Stecken begründet. Besonders die einfache und intuitive Bedienung trägt dazu bei, dass damit an der Kasse die Bezahlung schnell abläuft. Und gerade dieses Gesamtpaket aus Schnelligkeit, Handling und Komfort macht girocard kontaktlos für den Kunden attraktiv. Wie gut Kunden die neue Zahlungsmöglichkeit annehmen, zeigen etwa die stetig wachsenden Nutzungszahlen bei EDEKA Hessenring, die Dirk Schwarze, kaufmännischer Geschäftsbereichsleiter, im Rahmen der Informationsveranstaltung der Deutschen Kreditwirtschaft am 13. Juni 2017 vorstellte. Nach kontinuierlichem Anstieg seit der Einführung lag der Anteil kontaktloser Zahlungen an allen girocard Transaktionen in den Pilotmärkten von girocard city im April dieses Jahres bereits bei 7,6 Prozent. In einigen EDEKA-Märkten liegt der kontaktlos-Anteil sogar bereits bei mehr als 20 Prozent. „Für uns als Händler, für die Marktinhaber und das Kassenpersonal bedeutet girocard kontaktlos einfache Handhabung und deutlich schnellere Abläufe an der Kasse. Zudem profitieren wir von den



günstigen Konditionen“, resümiert Schwarze. „Wir freuen uns, dass unsere Kunden das Bezahlen mit girocard kontaktlos so gut annehmen.“

Nur scheinbar ähnlich

Die herkömmliche girocard Zahlung und die Barzahlung dauern zwar im Schnitt fast gleich lang, die girocard zeigte sich allerdings als wesentlich konstanter. „Wie lange die Bezahlung dauert, hängt bei Bargeld viel stärker vom Betrag und der zahlenden Person ab“, sagt Ingo Limburg, Leiter Marketing und PR bei EURO Kartensysteme. Bei der Dauer der klassischen girocard Zahlung gab es kaum Schwankungen. „Egal wer zahlte oder wie hoch der Betrag war – die girocard Zahlung war stets zuverlässig und ähnlich schnell. Bei Barzahlung hatten wir auch Ergebnisse von über einer Minute. Man kennt das ja selbst, wenn der Kunde vor einem bei 12,73 Euro nach passendem Kleingeld sucht.“

Großer Einfluss der Terminalergonomie

Kontaktlose Zahlungen mit girocard und PIN waren aufgrund der Terminal-Ergonomie mit 26 Sekunden etwas langsamer als herkömmliche girocard Zahlungen. Das NFC-Modul befand sich jeweils im Display – die Kunden verdeckten dieses mit der Karte und sahen die Aufforderung zur PIN-Eingabe nicht. Wer den Ton nicht wahrnahm, ließ die Karte länger als nötig am Terminal. „Das zeigt auch eine Studie zur Ergonomie von Bezahlterminals in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer-Institut“, erklärt Ingo Limburg. „Für schnellstmögliche Zahlungsabwicklung sollte der Kunde immer auch eine optische Möglichkeit haben, den Zahlungsfortschritt zu erkennen.“

Das Studiendesign

Für möglichst allgemeingültige Ergebnisse wurde der Test in unterschiedlichen LEH-Märkten durchgeführt – im städtischen Bereich (Frankfurt), in der kleineren Stadt Kassel und auf dem Land (Rotenburg an der Fulda). Als Beginn des Bezahlprozesses wurde für alle Bezahlverfahren die Nennung der Rechnungssumme durch den Kassierer definiert. Das Ende wurde bei den elektronischen Verfahren beim Bondruck festgesetzt, für die Barzahlung galt die Ausgabe des Rückgelds durch den Kassierer als Abschluss des Bezahlvorgangs. Eventuelles Nachzählen des Rückgelds durch den Kunden floss nicht in die Bezahldauer mit ein.



www.girocard.eu

Über die girocard:

Rund 100 Millionen girocards und Kundenkarten von Banken und Sparkassen gibt es in Deutschland. „girocard“ ist der übergeordnete und neutrale Rahmen der Deutschen Kreditwirtschaft für ihre zwei bewährten Debitkarten-Zahlungssysteme: Das girocard (electronic cash) Verfahren als Chip-basiertes Bezahlen direkt vom Konto und die Bargeldbeschaffung an den Geldautomaten in Deutschland („Deutsches Geldautomaten-System“). Mit der stetigen technischen Innovation sowie der persönlichen Geheimzahl PIN (Personal Identification Number) garantiert die Deutsche Kreditwirtschaft den stets sicheren und einfachen Einsatz des girocard-Systems. Die girocard als Deutschlands meist genutzte Debitkarte ermöglicht immer mehr Bank- und Sparkassenkunden den neuen, komfortablen Service des kontaktlosen Bezahls. Der Name und das Logo girocard wurden 2007 von der Deutschen Kreditwirtschaft eingeführt.

Über EURO Kartensysteme:

Als Gemeinschaftsunternehmen der Deutschen Kreditwirtschaft übernimmt die EURO Kartensysteme GmbH Aufgaben im gemeinsamen Interesse der deutschen Banken und Sparkassen im Bereich des kartengestützten Zahlungsverkehrs. Die EURO Kartensysteme GmbH konzentriert sich dabei insbesondere auf zentrale Aufgaben und Serviceleistungen, wie z. B. Marketing für die girocard und ihre Prepaid-Bezahlfunktionen GeldKarte (kontaktbehaftet) und girogo (kontaktlos) sowie die weiteren Funktionen auf dem Chip, die Entwicklung von operationalen Sicherheitsstandards und Methoden der Missbrauchsbekämpfung, zudem die Mastercard-Lizenzverwaltung.

Kontakt

EURO Kartensysteme GmbH

Sandra Schubert

Marketing und PR

Tel.: +49 (0)69 / 97945-4853

Fax: +49 (0)69 / 97945-4847

sandra.schubert@eurokartensysteme.de

relatio PR

Nina Kuffer

Tel.: +49 (0)89 / 210257-27

Fax: +49 (0)89 / 210257-19

nina.kuffer@relatio-pr.de